

Pressemitteilung

Für Redaktionen
im Mai 2019

Commerzbank und Allianz Global Investors verlängern Zusammenarbeit

- **Gemeinsames Investitionsprogramm im Wertpapier-Bereich geplant**

Die Commerzbank und Allianz Global Investors setzen ihre langjährige Partnerschaft fort. „Wir freuen uns, dass wir auch in Zukunft mit einem starkem Partner im Kapitalanlagegeschäft agieren können“, sagte Michael Mandel, Privatkunden-Vorstand der Commerzbank. „Unsere Privat- und Unternehmerkunden profitieren seit zehn Jahren vom Vermögensmanagement und der Marktexpertise von Allianz-GI. Gemeinsam wollen wir die Angebote für unsere Kunden weiterentwickeln.“ Im Wettbewerbsvergleich punkten die Vermögensmanagement-Fonds der Allianz-Tochter mit ihrer Performance. So hat die Beratung Fonds Consult sie 2018 mit der Note 1,3 ausgezeichnet. Bis Ende April 2019 hatten Commerzbank-Kunden 21,5 Mrd. Euro in die Vermögensverwaltungsfonds von AllianzGI investiert. AllianzGI gehören zu den größten Fonds-Vermögensverwaltungen am deutschen Markt.

„Wir freuen uns darüber, die erfolgreiche Kooperation mit der Commerzbank im Wachstumsmarkt aktiver Investmentfonds ausbauen zu können“, sagte dazu Tobias C. Pross, globaler Vorstand für Vertrieb und Beratung bei Allianz Global Investors: „Die starke Stellung der Commerzbank im Privatkundensegment und unsere eindeutige Positionierung als aktiver Fondsmanager sind eine hervorragende Ausgangsbasis, um unseren Marktanteil weiter kontinuierlich zu steigern.“

AllianzGI wird strategischer Produktpartner, insbesondere für Multi Asset, und für das Management der Vermögensmanagement-Fonds verantwortlich zeichnen. Insgesamt verwaltet AllianzGI in Europa 83,2 Mrd. Euro an Multi Asset-Anlagen. Beide Partner wollen über die bisherige erfolgreiche Vertriebspartnerschaft hinaus digitale Lösungen für die Vermögensanlage entwickeln. Hierzu werden sie gemeinsam Investitionen in Höhe eines zweistelligen Millionenbetrages tätigen, damit die mehr als 18 Millionen Privat- und Unternehmerkunden der Commerzbank auch in Zukunft an der breiten Aufstellung, der unverändert offenen Fondsarchitektur und der globalen Ausrichtung im Vermögensmanagement partizipieren können.

Pressekontakt

Hans-Peter Rudolph (Commerzbank) +49 69 136-50306

Stefan Lutz (Allianz GI) +49 69 2443 1 4276

Über die Commerzbank

Die Commerzbank ist eine führende, international agierende Geschäftsbank mit Standorten in knapp 50 Ländern. In zwei Geschäftsbereichen – Privat- und Unternehmenskunden sowie Firmenkunden – bietet die Bank ein umfassendes Portfolio an Finanzdienstleistungen, das genau auf die Bedürfnisse ihrer Kunden zugeschnitten ist. Die Commerzbank wickelt rund 30% des deutschen Außenhandels ab und ist Marktführer im deutschen Firmenkundengeschäft. Zudem ist die Bank aufgrund ihrer hohen Branchenkompetenz in der deutschen Wirtschaft ein führender Anbieter von Kapitalmarktprodukten. Ihre Töchter Comdirect in Deutschland und mBank in Polen sind zwei der weltweit innovativsten Onlinebanken. Mit ungefähr 1.000 Filialen betreibt die Commerzbank eines der dichtesten Filialnetze der deutschen Privatbanken. Insgesamt betreut die Bank mehr als 18 Millionen Privat- und Unternehmenskunden sowie über 70.000 Firmenkunden, multinationale Konzerne, Finanzdienstleister und institutionelle Kunden. Im Jahr 2018 erwirtschaftete sie mit rund 49.000 Mitarbeitern Bruttoerträge von 8,6 Milliarden Euro.

Über Allianz Global Investors

Allianz Global Investors ist ein führender aktiver Asset Manager mit mehr als 770 Investmentspezialisten an 25 Standorten weltweit. Wir verwalten mehr als 535 Mrd. EUR AuM für institutionelle und private Anleger. Aktiv. Für uns gibt es kein wichtigeres Wort. Wir wollen Werte für unsere Kunden schaffen und diese mit ihnen teilen. Wir möchten beraten statt verkaufen und einen Mehrwert über den reinen wirtschaftlichen Gewinn hinaus schaffen. Wir investieren langfristig, sind kompetent, innovativ und nutzen unsere weltweiten Ressourcen. Unsere Kunden sollen sich gut aufgehoben fühlen – überall und unabhängig von ihren Investmentanforderungen.

Datenstand: 31. März 2019